



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2023/2024

ausgegeben am 30.04.2024

27. Stück

Stellenausschreibungen an der PH Kärnten in der Jobbörse der Republik Österreich, Bewerbungsende 02.06.2024:

Professur für Primarstufenpädagogik und –didaktik, Fachbereich „Bewegung und Sport“ 100% (Vertrags-)Hochschullehrperson ph2/PH2, Referenzcode: BMBWF-24-2206

Hochschulprofessur für „Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit, Transkulturelle und Sprachliche Bildung“ – 100% (Vertrags-)Hochschullehrperson ph1/PH1 (all genders), Referenzcode: BMBWF-24-1859

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektor Dr. Sven Fisler

Professur für Primarstufenpädagogik und -didaktik, Fachbereich "Bewegung und Sport" 100% (Vertrags-) Hochschullehrperson ph2/PH2

Die Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule ist die zentrale Bildungsinstitution der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagog:innen im Bundesland Kärnten.

Allgemeine Informationen zu unserer Institution und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.ph-kaernten.ac.at

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, die genannte Stelle Professur für Primarstufenpädagogik und -didaktik, Fachbereich "Bewegung und Sport" in ph2/PH2 mit dem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung (befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung).

Die Stelle umfasst Lehre, Forschung und Entwicklung, inhaltliche und organisatorische Koordination des Fachbereichs sowie planende Tätigkeiten in der Fort- und Weiterbildung.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 2/ph 2
Dienststelle:	PH Kärnten
Dienstort:	9020 Klagenfurt
Vertragsart:	Befristet/Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	02.06.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	bei 100% monatl./brutto ab: ph2 € 3.250,80 / PH2 € 3.185,30
Referenzcode:	BMBWF-24-2206

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule Kärnten erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d des BDG 1979.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Pädagog:innenaus-, Pädagog:innenfort- und Pädagog:innenweiterbildung
- Studierendenberatung, Studierendenbetreuung und Betreuung von akademischen

Abschlussarbeiten

- Mitarbeit bei der Entwicklung und Konzeption von Bildungsangeboten im Fachbereich "Bewegung und Sport"
- Organisationsarbeiten in der Aus-, Fort- und Weiterbildung einschließlich Evaluation und Qualitätssicherung
- Mitarbeit in Projekten der Forschung und Entwicklung der Pädagogischen Hochschule Kärnten bzw. im Verbund Süd Ost "Forum Primar"

Erfordernisse

Als besonderes Anstellungserfordernis gilt § 48e VBG iVm Z 22b in der Anlage 1 BDG 1979.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für Bewegung und Sport
- Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre, in Schule bzw. tertiären Bildungseinrichtungen
- Erfahrung in der Leitung bzw. Koordination und Organisation von Projekten (z.B. Winter- und Sommersportwoche)
- Schilehrer:innenprüfung
- Erfahrung im Bereich Geräteturnen und Tanz
- Trainerausbildung (mit staatlicher Prüfung) von Vorteil
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Publikationen im Fachbereich
- Dreijährige Lehr- oder Berufspraxis von Vorteil
- Lehrschein für Erste Hilfe, Rettungsschwimmen
- Snowboardlehrer:innenprüfung

Wir suchen eine Person, die ...

- innovative Wege in der Lehre beschreiten möchte
- Freude an konzeptioneller und organisatorischer Arbeit mitbringt
- an Forschung und Entwicklung im genannten Feld interessiert ist
- bereit ist, in Teilbereichen leitende Tätigkeiten zu übernehmen
- gerne im Team arbeitet

Wir bieten ...

- ein angenehmes innovatives Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten der autonomen Gestaltung des eigenen Arbeitsfeldes
- Unterstützung bei Forschungs- und Entwicklungsaufgaben

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist unter Anführung des Referenzcodes "BMBWF-24-2206" bis spätestens 02.06.2024 beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, postalisch oder per E-Mail an: josefine.hribernik@ph-kaernten.ac.at einzubringen.

Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (auf dem Postweg, E-Mail) bei der vorangeführten Dienststelle einlangt. Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule in Form eines Hearings statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung (100%) mindestens brutto ph2: € 3.250,80 / PH2: € 3.185,30. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Die definitive Einstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMBWF.

Die personenbezogenen Daten, die sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Kärnten und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden sie unter www.bmbwf.gv.at

Kontaktinformation

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:

Herrn HS-Prof. RgR Mag. Dr. Erik Frank

Institutsleiter

Tel.: +43 463 508 508 - 100

E-Mail: erik.frank@ph-kaernten.ac.at

Pädagogische Hochschule Kärnten

Viktor Frankl Hochschule

Hubertusstraße 1

9020 Klagenfurt am Wörthersee

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *allgemeine_ausschreibungsbedingungen*

Hochschulprofessur für "Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit, Transkulturelle und Sprachliche Bildung" - 100% (Vertrags-)Hochschullehrperson ph1/PH1 (all genders)

Die Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule ist die zentrale Bildungsinstitution der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagog:innen im Bundesland Kärnten.

Allgemeine Informationen zu unserer Institution finden Sie unter www.ph-kaernten.ac.at

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt mit 01. Dezember 2024 die genannte Stelle "Hochschulprofessur für Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit, Transkulturelle und Sprachliche Bildung" in ph1/PH1 mit dem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung (befristet mit Option auf Verlängerung).

Wertigkeit/Einstufung:	PH 1/ph 1
Dienststelle:	PH Kärnten
Dienstort:	9020 Klagenfurt am Wörthersee
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	31.08.2026
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.12.2024
Ende der Bewerbungsfrist:	02.06.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	bei 100% monatl./brutto ab: ph1 € 3.449,60 / PH1 € 3.311,40
Referenzcode:	BMBWF-24-1859

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule Kärnten erfolgt gem. § 48g VBG bzw. § 200d BDG 1979.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich DaZ, sprachliche Bildung, Mehrsprachigkeit und diversitätsorientierte Bildung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Berufsfeldbezogene Forschungs- und Entwicklungstätigkeit
- Kooperation mit regionalen, nationalen und internationalen Bildungseinrichtungen

- Beratung von Studierenden sowie Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten
- Mitwirkung an administrativen und organisatorischen Aufgaben

Erfordernisse

Als besonderes Anstellungserfordernis gilt § 48e VBG iVm Z 22a in der Anlage 1 BDG 1979.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen, Kompetenzen:

- Abgeschlossenes Universitäts-, Hochschul- oder Fachhochschulstudium
- Doktoratsstudium gem. § 87 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 bzw. § 66 Abs. 1 UniStG oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung
- Ausbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache sowie eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr- oder Berufspraxis im Bereich Deutsch als Zweitsprache sowie im Bereich transkulturelle und sprachliche Bildung
- Erfahrungen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten im ausgeschriebenen Bereich
- Sprachkulturelle bzw. transkulturelle Erfahrungen in pädagogischen Handlungsfeldern erwünscht
- Publikationen in national oder international anerkannten wissenschaftlichen Fachmedien
- Weitere Sprachkenntnisse erwünscht
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Soziale und kommunikative Kompetenzen
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten in Teams

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist unter Anführung des Referenzcodes "BMBWF-24-1859" bis spätestens 02.06.2024 beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, postalisch oder per E-Mail an: josefine.hribernik@ph-kaernten.ac.at einzubringen.

Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (auf dem Postweg, E-Mail) bei der vorangeführten Dienststelle einlangt. Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule in Form eines Hearings statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung (100%) mindestens brutto ph1: € 3.449,60 / PH1: € 3.311,40. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Die definitive Einstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMBWF.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Kärnten und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at

Kontaktinformation

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:

Frau Prof.in Mag.a Magdalena Angerer-Pitschko

Institutsleitung

Tel.: +43 463 508 508 - 500

E-Mail: magdalena.angerer-pitschko@ph-kaernten.ac.at

Pädagogische Hochschule Kärnten

Viktor Frankl Hochschule

Hubertusstraße 1

9020 Klagenfurt am Wörthersee

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *allgemeine_ausschreibungsbedingungen*